



Nicos Weg | B1

Manuskript und Wortschatz

(14) Zu jung – zu alt? | Noch mal anfangen

Jetzt ist es raus: Jacques alias Otto hat Inge die ganze Zeit belogen. Er läuft ihr nach und will ihr alles erklären. Wird Inge ihm verzeihen können?

Manuskript

JACQUES:

Inge! Inge, bitte! Ich weiß, du bist wütend, und ... und du hast jedes Recht dazu. Ich habe gelogen. Ich bin nicht Jacques, ich habe keine Restaurants und ... und ich komme auch nicht aus Frankreich.

INGE:

Ging's immer **ums** Geld? Das Geld zum Kaufen des Champagners, das Geld zum Bezahlen des Urlaubs ...

JACQUES:

Du bekommst alles wieder!

INGE:

Ich will nichts zurück, Jacques! Kannst du das nicht verstehen? Mir ist das Geld egal! Ich brauche das zum Glückhsein nicht. War irgendetwas wahr?

JACQUES:

Was meinst du?

INGE:

Ich meine: War irgendetwas wahr von dem, was du gesagt hast? Und bitte ... bitte, dieses eine Mal: Lüg mich nicht an!

JACQUES:

Alles über mich ist gelogen ...

INGE:

Ha!



Nicos Weg | B1

Manuskript und Wortschatz

JACQUES:

.... aber ... aber jetzt, seit unserem Urlaub, ist plötzlich alles wahr geworden. Ich will einen **Neuanfang** mit dir. Und ich glaube, dass alles funktionieren kann. Ich weiß, du musst ein furchtbares Gefühlschaos haben, und ich weiß, dass ich schuld bin. Aber ... mein Herz und mein Verstand sagen mir ...

INGE:

Fang bloß nicht an, von Herz und Verstand zu sprechen! Beides hast du nicht. Und ich glaube dir kein einziges Wort mehr. Ich will dich nie mehr wiedersehen ... Jacques!



Nicos Weg | B1

Manuskript und Wortschatz

Wortschatz (aus Manuskript und Lektion)

aus|wandern – sein Heimatland verlassen und in ein anderes Land gehen, um dort zu leben und zu arbeiten

froh über etwas sein – sich über etwas freuen

um etwas gehen – hier: wichtig sein; das Ziel sein

Jobwechsel, - (m.) – die Tatsache, dass man mit einem alten Job aufhört und mit einem neuen beginnt

Neuanfang, **-anfänge** (m.) – etwas, das wieder neu anfängt; die Tatsache, dass man etwas noch mal ganz neu beginnt

übrig sein – nicht leer sein; noch da sein

vorsichtig – so, dass man aufpasst

etwas wagen – etwas versuchen und nicht wissen, ob es funktioniert